

DIE PFARRKIRCHE VON CHELTENHAM (Marienkirche)

Obgleich Christen seit dem achten Jahrhundert an dieser Stelle am Gottesdienst teilgenommen haben, gehen die ältesten Teile des heutigen Gebäudes - die westliche Mauer des Schiffes und die Strebepfeiler, welche die Bögen des Turmes unterstützen - auf die normannische Periode zurück. Von dem späten dreizehnten Jahrhundert ab wurde das Gebäude vergrößert: ein nördliches Seitenschiff und ein südliches wurden angebaut, der Chor vergrößert, der obere Teil des Turmes verändert und eine Kirchturmspitze hinzugefügt. Die Vergrößerung sollte stattfinden, um den Leuten aus der Umgebung zu erlauben, das heilige Abendmahl an Festtagen zu nehmen. Normalerweise besuchten sie die örtlichen Kapellen. Im Jahre 1547 berichtete die Kommission von Edward VI, dass ein Gymnasium hier existierte (wahrscheinlich im nördlichen Seitenschiff). Später zog dieses Gymnasium in eine zu diesem Zweck gebaute Schule, von Richard Pate gestiftet, der vielleicht das Gymnasium selbst besucht hatte. Von 1860 bis 1875 musste die Kirche renoviert werden. Die Crypta wurde zugeschüttet, die Galerien des achtzehnten Jahrhunderts wurden weggenommen, die eichenen Kirchenstühle eingesetzt, eine Sakristei und ein südliches Portal angebaut.

Die Kirche ist offen für Besucher von 11 Uhr bis 15 Uhr Montag bis Freitag, und von 10 Uhr bis Mittag Sonnabends. Gottesdienst: 15.45 Uhr Sonntags und um andere Zeiten.

Unter den interessanten Hauptzügen sind:

Die Fenster

Das Masswerk der Fenster geht auf das dreizehnte und das vierzehnte Jahrhundert zurück und stellt eine Reihe von Stilen vor, zB frühgeometrisch, spätgeometrisch, bogenförmig und perpendikular. Das bunte Glas ist viktorianisch und ist das Thema eines Buches, das die Freunde von St Mary's herausgegeben haben.

Die Denkmäler

Eine Reihe von interessanten Gedenktafeln in der Kirche geht ins sechzehnte Jahrhundert zurück. Die bedeutendste ist die lange Grabschrift für Kapitän Henry Skillicorne (in der Nähe der Kanzel), der den Kurort von Cheltenham gründete und auf diese Weise die zukünftige Entwicklung von Cheltenham sicherte. Der Besuch des Königs, George III, und seiner Familie ist auf dieser Grabschrift erwähnt. Der Altaraufsatz des zwanzigsten Jahrhunderts ist zur Erinnerung an seinen Urenkel, Alderman William Nash Skillicorne, Cheltenham's ersten Bürgermeister.

Die Taufkapelle

Über der Taufkapelle, im ehemaligen nördlichen Portal, befindet sich ein Zimmer, zu dem man mittels einer Wendeltreppe kommen kann. Dieses Zimmer sollte ursprünglich als Schlafzimmer für die Mönche von der Abtei von Cirencester dienen, die vor der Reformation die Gottesdienste in der Kirche abhielten. Von 1729 bis 1847 befand sich in der Taufkapelle die Cheltenhamer Stiftung (Blue Coat School) die ursprünglich im Jahre 1683 in der Hauptstrasse (High Street) gegründet wurde, nachdem George Townsend die Summe von vier Pfund jährlich hinterlassen hatte "damit die armen Kinder lernen konnten, zu lesen und zu schreiben".

Der Turm

Der Turm rühmt sich eines Glockenspiels von zwölf Glocken, die sonntags und donnerstags (abends) geläutet werden. Die achtseitige Kirchturmspitze erhebt sich 51 Meter vom Fundament der Kirche.

Bibliographie

Guide to St Mary's, Geoffrey Hart. £1. In der Kirche erhältlich.

The Stained Glass Windows of the Parish Church of St Mary, Cheltenham: A Devotional Tour Guy Fothergill and David Walker. £3.75. In der Kirche erhältlich.

Cheltenham Parish Church: Its Architecture and History, John Sawyer (Norman, Sawyer & Co, Cheltenham, 1903).

Diese kostenlose Broschüre wird von den Freunden von St Mary's herausgegeben. Diese Organisation hilft bei der Erhaltung dieses historischen Gebäudes, und stellt ihm vollständige finanzielle Unterstützung zur Verfügung vor, außer Wartung und Betriebskosten. Wenn Sie sich darüber weiter informieren möchten, nehmen Sie bitte das bunte Informationsblatt, das die Veranstaltungen der Freunde beschreibt. Wählen Sie +44 1242 513896, oder befinden Sie sich bei <http://www.stmarysheltfriends.org.uk/>, email: secretary@stmaryscheltfriends.org.uk.